

5.2.2.1. Das Kennenlernen des einzuarbeitenden Angehörigen
und die Einschätzung seiner Persönlichkeit

Die anforderungsorientierte wirksame Einarbeitung fordert von dem verantwortlichen Leiter in der Phase der Vorbereitung der Einarbeitung Schwergewicht auf die zuverlässige Einschätzung der Persönlichkeit des Einzuarbeitenden, insbesondere hinsichtlich seiner subjektiven Leistungsvoraussetzungen zur Bewältigung der Anforderung des Einarbeitungsprozesses zu legen.

Es werden dadurch eine Reihe von wichtigen Voraussetzungen für eine schwerpunktorientierte, differenzierte und variable Einarbeitung des neueingestellten Angehörigen geschaffen. Unter Berücksichtigung der bisherigen Persönlichkeitsentwicklung des einzuarbeitenden Angehörigen können die Inhalte der Einarbeitungsphasen und die Methoden der Einarbeitung sicherer bestimmt werden. Es entstehen darüber hinaus günstige Voraussetzungen für die zielgerichtete Auswahl und Vorbereitung des Betreuers auf den Einarbeitungsprozeß.

Für das Kennenlernen des einzuarbeitenden Angehörigen und die Vornahme der Ersteinschätzung seiner Persönlichkeit wichtige und wertvolle Informationen erhält der Leiter insbesondere aus den vorliegenden Kaderunterlagen sowie im Verlauf des in jedem Fall vor Beginn der Einarbeitung zu führenden ersten Gesprächs mit dem Einzuarbeitenden. Darüber hinaus sind derartige Informationen aus Gesprächen mit Mitarbeitern des Kaderorgans, Angehörigen des Einzuarbeitenden, Dienstvorgesetzten und aus der Analyse bisheriger Tätigkeitsergebnisse (zum Beispiel Beleg- und Diplomarbeiten, Neuerervorschläge usw.) zu erschließen. Zur Methodik der Analyse derartiger Informationsquellen liegen Lehrmaterialien der Hochschule des MfS sowie Diplomarbeiten vor.¹

Im Interesse einer hohen Wirksamkeit der Einarbeitung und der Erreichung der mit ihr verfolgten Zielstellungen hat sich jeder Leiter bei der Auswertung von Kaderunterlagen und dem zu führenden

¹ Vergleiche Lesematerial "Die qualifizierte Einschätzung von Einstellungskandidaten für den politisch-operativen Dienst im MfS" - VVS JHS 001-83/77

sowie MÖWALD: "Die Verantwortung und Aufgaben der mittleren leitenden Kader für die Erziehung und Befähigung von Untersuchungsführern im Prozeß der Einarbeitung in das Aufgabengebiet" - VVS JHS 001-355/80